



Gottesdienstordnung der Pfarren St. Martin & Lacken

13.09.2025 bis 21.09.2025



SAMSTAG, 13.09.2025: Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer

18.30 St.Martin: Rosenkranz

19.00 St.Martin Vorabendmesse (*Pfr. Juventus*)

- Fam. Leutgöb für † Gatten, Vater, Opa u. Uropa zum Sterbegedenken

SONNTAG, 14.09.2025: 24. Sonntag im Jahreskreis - KREUZERHÖHUNG

09.00 Lacken: Wortgottesfeier mit Feier der Jubelpaare (*Sissy Strigl*)

- Goldhaubengruppe Lacken mit der Bitte um Gottes Segen für die Jubelpaare

09.30 St.Martin: ERNTE-DANKFEST mit offizieller Begrüßung unseres neuen Priesters (*Pfr. Juventus*)

- Fam. Glaser für † Gatten, Vater u. Großvater und für beiderseits † Eltern

MONTAG, 15.09.2025: Gedächtnis der Schmerzen Mariens

19.00 St.Martin: Totenwache Johann Angerer, Mahring

DIENSTAG, 16.09.2025: Hl. Kornelius, Papst; Hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer

10.00 St.Martin: Hl. Requiem mit anschl. Urnenbeisetzung Johann Angerer, Mahring (*Pfr. Juventus*)

19.00 St.Martin: Totenwache Alois Scheuer, Erdmannsdorf

MITTWOCH, 17.09.2025: Hl. Hildegard von Bingen; Hl. Robert Bellarmin

14.00 St.Martin: Begräbnis Alois Scheuer, Erdmannsdorf (*Pfr. Juventus*)

19.00 St.Martin: Abendmesse mit Dank an die Ehrenamtlichen in der Pfarre (*Prälat Holzinger, Pfr. Juventus*)

- Pfarre in lieber Erinnerung alle † Ehrenamtlichen, Mitglieder der Ausschüsse u. Diakon Heribert Schwarz

DONNERSTAG, 18.09.2025: Hl. Lambert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer

19.00 Lacken: Abendmesse (*Pfr. Juventus*)

FREITAG, 19.09.2025: Hl. Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer

07.30 St.Martin: Frühmesse (*Pfr. Juventus*)

- Margarethe Panholzer für † Schwiegermutter und Schwager August

(172)

SAMSTAG, 20.09.2025: Hl. Andreas Kim Taegon, Priester; Hl. Paul Chong Hasang u. Gefährten, Märtyrer

18.30 St.Martin: Rosenkranz

19.00 St.Martin Vorabendmesse (*Pfr. Juventus*)

-Fam. Leopold Pichler für † Walter, Kathi Pöchtrager, Frieda u. Wolfgang Wakolbinger (176)

SONNTAG, 21.09.2025: 25. Sonntag im Jahreskreis

08.30 St.Martin: Pfarrgottesdienst (*Pfr. Juventus*)

- Fam. Wöhrer für † Josefa u. Josef Wöhrer und für † Verwandte

(068)

- Rudolf Steininger für † Eltern, Bruder Florian und Angehörige

(118)

09.00 Lacken: Familien-Wortgottesfeier (*Elma Bayer u. Team Kinderliturgie*)

- Fam. Frieda Gaisbauer für † Gatten, Kinder für † Vater, Schwiegervater u. Opa

(067)

- Fam. Karl Bayer für † Sohn u. Bruder Berni zum Sterbegedenken

(076)

- Regina u. Max zu Ehren des Hl. Schutzengel Michael und als Dank u. Bitte

(081)

STARTVERANSTALTUNG ZUR UMSETZUNG DER NEUEN PFARRSTRUKTUR IM DEKANAT ALTENFELDEN –

SAMSTAG, 4. OKTOBER – EINLADUNG FÜR ALLE INTERESSIERTEN!

Die 10 Pfarren des Dekanates Altenfelden werden mit Jänner 2027 zu einer gemeinsamen Pfarre zusammengeführt. Damit diesen Weg zur neuen Pfarre möglichst viele mitgehen, laden Dechant Rupert Granegger, das Kernteam für den Umstellungsprozess und das diözesane Begleitteam alle Interessierten am **Samstag, 4. Oktober (14.00-18.00 Uhr) beim Wildparkwirt in Altenfelden** herzlich zur Startveranstaltung für das Dekanat Altenfelden ein. Es geht um das Kennenlernen und um Informationen über den Weg zur neuen Pfarre. Nähere Infos dazu im Schaukasten, auf der Homepage von Pfarre und Dekanat, sowie auf den Infozetteln am Schriftenstand. Alle Interessierten sind willkommen!

Um Anmeldung bis 19.09.2025 im Pfarrbüro St. Martin oder Lacken wird gebeten.

(Tel.Nr. 0676 8776 6351, Mail: pfarre@sankt-martin.at oder pfarre.lacken@dioezese-linz.at)

14. September 2025

Kreuzerhöhung

Lesejahr C

1. Lesung: Numeri 21,4-9

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium:
Johannes 3,13-17



Ilidko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: Niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn. Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. «

Das Ewige Licht brennt in der kommenden Woche vom 14.09. – 20.09.2025

in St. Martin von: Gerlinde u. Hermann Barth für † Bruder u. Schwager Franz Hofer

Achtung: Änderung Kanzleizeiten Pfarrbüro

Wegen der Übernahme von weiteren Tätigkeiten im Dekanat für die Vorbereitungen zum Strukturprozess der Pfarren ändern sich die Kanzleizeiten der Pfarrsekretärin Sabine Kepplinger ab sofort wie folgt:

Pfarrbüro St. Martin:

Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch 16.30 – 18.30 Uhr (neu!)

Donnerstag ab sofort geschlossen!

Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro Lacken:

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist die Pfarrsekretärin in dringenden Fällen unter Tel.Nr. 0676 8776 6351 erreichbar.

Priester Juventus Amadike ist nach Terminvereinbarung (Tel.Nr. 0676 8776 5747)

und am **Mittwoch von 16.30 – 18.30 Uhr im Pfarrbüro St. Martin** erreichbar.

Zeit zu leben. Frauenpilgertag der Katholischen Frauenbewegung am 11. Oktober

Zum Frauenpilgertag am **Samstag, 11. Oktober 2025 ab 9.00 Uhr** sind alle gehfreudigen Frauen herzlich eingeladen. 31 Pilgerwege werden in ganz Oberösterreich angeboten, davon **6 Pilgerwege in der näheren Umgebung.**

Ausführliche Informationen über den österreichweiten Frauenpilgertag, Beschreibung aller Routen und Anmeldung auf www.frauenpilgertag.at/ooe. Ein Anmeldung ist bis **1. Oktober unbedingt erforderlich!**

Bibelwort: Johannes 3,13-17

AUSGELEGT!

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.

Was heißt „zugrunde gehen“? Ich kann es nicht genau benennen, und doch ist es etwas Unheimliches und vom Schlimmsten, was ich mir vorstellen kann. Zugrunde gehen – sterben, nein noch schlimmer: zu Ende gehen, bevor das Ende gekommen ist, scheitern, zerbrechen, keinen Sinn mehr erleben. Aber: All das sind nicht einfach irgendwelche Horrorvisionen, sondern tagtägliche Wirklichkeiten, die Menschen tatsächlich am eigenen Leib und an der eigenen Seele erleben.

Auch wenn ich persönlich bisher in meinem Leben von schwerem Leid verschont geblieben bin, so weiß ich doch, dass Zugrundegehen ein Teil des Lebens sein kann. Ich erlebe es als Trost, dass sich Gott all das Ungerechte und das Schwere, das Menschen in dieser Welt erleiden müssen, zu Herzen gehen lässt. Ich bitte an diesem Tag der Kreuzerhöhung für Menschen, die in der Gefahr stehen, zugrunde zu gehen, um Trost und die Erfahrung, dass Gott ihnen nahe ist und dass er nicht ihr Ende, sondern ihr Leben will. Ich bitte Gott für uns „andere“, dass wir entweder helfen oder trösten oder begleiten. Oder zumindest um die Bereitschaft, uns vom Leid anderer betreffen zu lassen. Und ich danke, dass wir an einen Gott glauben können, der das Leben für alle will.

Christine Rod